

**Zeitschrift:** Landtechnik Schweiz  
**Herausgeber:** Landtechnik Schweiz  
**Band:** 67 (2005)  
**Heft:** 5

## **Inhaltsverzeichnis**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 03.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





**LT aktuell**  
Agroline-Feldtage



**Betriebswirtschaft**  
Leasing in der  
Landwirtschaft



**Feldtechnik**  
Direktsaat Mais

<b>4</b>	<b>LT extra</b> Zweischeibendüngerstreuer
<b>14</b>	<b>LT aktuell</b> Agroline-Feldtage
<b>18</b>	<b>SVLT</b> Fahrkurs G40: Reportage
<b>20</b>	Fahrkurs G40: Orte und Daten
<b>22</b>	<b>Betriebswirtschaft</b> Leasing in der Landwirtschaft
<b>24</b>	<b>Maschinenringe</b> Neustart Maschinenringe Schweiz
<b>26</b>	<b>Sektionen</b> ZH, FR, SZ/UR, NW
<b>10</b>	<b>Feldtechnik</b> Sensoren zur bedarfsgerechten Stickstoffdüngung
<b>28</b>	Direktsaat Mais
<b>34</b>	Serie Mais: Krankheiten und Schädlinge
<b>36</b>	<b>Sous la loupe</b> Obstbaubetrieb im Kanton Thurgau
<b>12</b>	<b>Maschinenmarkt</b> Claas
<b>40</b>	MF-Dyna 6
<b>43</b>	<b>Agroscope FAT</b> FAT 629: Messerschärfe und Leistungsbedarf bei Mähwerken und Ballenpressen
<b>16</b>	<b>Impressum</b>

**Titelbild:** Zweischeibendüngerstreuer: Hohe Präzision auch am Feldrand. Zum Beispiel mit dem Rauch Telimat.  
(Bild Ueli Zweifel)

## Nun kommt «Sahne» auf den Tisch

Der Bundesrat legt fest, dass hierzulande in Zukunft «Sahne» in die Regale und auf den Tisch kommt. Aldi, Lidl, Carrefour und Co. wirds freuen, und auch der Preisüberwacher ist zufrieden über den konsumentenfreundlichen Entscheid. Er gilt bekanntlich nicht nur für Rahm, Crème oder Saane, sondern hat – wer weiss – möglicherweise seine Auswirkungen sogar beim Import von Traktoren und Landmaschinen.

Der bundesrätliche Entscheid beruht auf dem «Cassis-de-Dijon»-Urteil des Europäischen Gerichtshofes, das auf Grund des EG-Vertrags 1979 ein deutsches Verbot aufhob, wonach ein niederprozentiger Johannisbeerlikör aus Dijon nicht nach Deutschland importiert werden durfte.

So oder so werden die Grenzen zwischen Europa und der Schweiz immer durchlässiger – für beide Seiten: Der Thurgauer Obstproduzent Albert Stähli (Betriebsportrait «Sous la loupe») vertraut dabei auf die grundlegende Treue der Kundschaft zum heimischen Produkt und – auf die legale Anstellung polnischer Praktikanten.

Während man früher Flurbegehungen (Ich weiss, es gibt sie immer noch) bei den Forschungsanstalten und landwirtschaftlichen Schulen zu machen pflegte, um sich über die besten Sorten und neuen Produktionsmethoden zu informieren, braucht es heute echte Events, wie zum Beispiel die ennet der Grenze abguckten Agroline-Feldtage (Seite 14), um das Fachpublikum der Ackerbauern und Lohnunternehmer in hellen Scharen anzulocken.

Die «Schweizer Landtechnik» hat sich auch auf dieses Event eingestellt und setzt einen Akzent beim Ackerbau mit Direktsätechnik (Seite 28) beziehungsweise Krankheiten und Schädlinge (Seite 34) im Mais sowie bei der Ausbringtechnik von Handelsdüngern: Beiträge zu den Düngerstreuern (LT extra) und zur N-Sensorik (Seite 10). Moderne Produktionsmethoden verlangen hohe Maschineninvestitionen. Leasing (Seite 22) ist eine nicht ungefährliche Möglichkeit, diese zu versüssen, denn wie bei der Sahne oder beim Johannisbeerlikör kann es zu viel werden.

Ueli Zweifel